



Sepp Brunner
* 4. Mai 1931
+ 2. Dezember 2008

Sepp Brunner ist am Dienstag, 2. Dezember 2008 im Alter von 77 Jahren in München verstorben.

Von 1966 bis 1996 war er Geschäftsführer des Katholikenrates der Region München.

Mit seinen Erfahrungen aus der katholischen Jugendarbeit, beheimatet im Kolpingwerk und geprägt von der Theologie und den Reformen des II. Vatikanischen Konzils organisierte und förderte er als Regionalgeschäftsführer im Erzbistum München und Freising die Katholikenräte als neu geschaffene Gremien der Mitverantwortung der Laien in der Kirche.

Vor allem für die Stadt und die Region München war er dann aktiv. Als hauptamtlicher Geschäftsführer des Katholikenrates der Region München verfolgte er weitsichtig bereits in den siebziger Jahren das Ziel, dass sich die katholischen Laien mit ihrem Engagement in der Öffentlichkeit zeigen. Die Stadtmaiidacht auf dem Münchner Marienplatz und die Stadtwallfahrt, die bis heute jedes Jahr gefeiert werden, gehen auf seine Initiative zurück. Gemeinsam mit dem damaligen Regionalbischof Ernst Tewes sorgte er für eine Wiederbelebung des Festes des Hl. Bischof Benno, des Münchner Stadtpatrons. Das Bennofest des Katholikenrates der Region München in der Münchner Fußgängerzone entwickelte sich zu einer eindrucksvollen Präsentation der ehrenamtlichen Aktivitäten und Angebote der katholischen Verbände und Pfarrgemeinden. Selbst als ehrenamtlicher Münchner Stadtrat politisch aktiv, galt sein Augenmerk auch immer dem gesellschaftspolitischen Engagement der katholischen Laien. 1973 gehörte Sepp Brunner zu den maßgeblichen Initiatoren der von vielen Katholiken unterstützten überparteilichen Aktion für das Leben, die seither schwangeren Frauen in Konfliktsituationen und ihren Kindern und Familien mit Spendengeldern in Höhe von mehr als 10 Millionen Euro geholfen hat. Bis zuletzt haben Sepp Brunner und seine Frau Ursula für die Aktion gearbeitet.

Auch im Münchner Stadtrat und in seinem persönlichen Umgang lagen ihm die Menschen, denen es nicht gut ging, am Herzen. Viele fanden bei ihm Rat und Hilfe.

Seine menschliche und kontaktfreudige Art wird allen, die Sepp Brunner in der kirchlichen und politischen Arbeit und persönlich verbunden waren, in bleibender Erinnerung sein.

Uns verbindet in diesen Stunden unsere Dankbarkeit, unsere Trauer und unser Gebet für Sepp Brunner.

Freitag, 5.12.2008

Beerdigung um 12:00 Uhr auf dem Ostfriedhof

Requiem um 14:30 Uhr in St. Maximilian Kolbe, München-Neuperlach,

Maximilian Kolbe Allee 18, U/S Neuperlach Süd

Diözesanrat der Katholiken
im Erzbistum München und Freising
Prof. Dr. Alois Baumgartner, Vorsitzender

Katholikenrat der Region München
Dr. Uwe Karrer
Vorsitzender